Landeshauptstadt
Düsseldorf

Pressedienst

28. Februar 2018

Düsselferien bieten wieder ein buntes Programm

Das Angebot ist mit 273 Veranstaltungen so umfangreich wie noch nie zuvor

Mit 273 Ferienangeboten ist das Programm der Düsselferien in diesem Jahr so umfangreich wie noch nie zuvor. Rund 10.000 Düsseldorfer Kinder und Jugendliche werden wieder an innerörtlichen Angeboten in Jugendfreizeiteinrichtungen, Jugendverbänden und bei freien Trägern teilnehmen oder fahren mit ihnen auf Ferienfreizeiten innerhalb und außerhalb Deutschlands. "Die Düsseldorfer Ferienangebote sind seit vielen Jahren eine wichtige und nicht mehr wegzudenkende Instanz in der Düsseldorfer Kinder- und Jugendarbeit," so Stadtdirektor Burkhard Hintzsche bei der Vorstellung des Programms für 2018.

Es gibt Ferienangebote in allen Ferien - auch zu Pfingsten werden in diesem Jahr außerörtliche Fahrten angeboten. Ob Surfen, Reiten, Fußball oder Skifahren, ob ans Meer oder in die Berge, ob im Ausland, Inland oder in Düsseldorf, für jeden von 6 bis 21 Jahren ist etwas dabei. "Die Düsselferien sind für Kinder und Jugendliche ein wichtiger Lern-, Erfahrungs- und Freizeitort. Und für die Eltern bieten die Düsselferien ein gesichertes Betreuungsangebot für ihre Kinder in den Ferien", ergänzt Hintzsche. Alle Infos zu den Düsselferien gibt es unter: www.duesselferien.info.

Seit 2008 bietet die Feriendatenbank des Jugendrings Düsseldorf Eltern und ihren Kindern die Möglichkeit, sich über die Vielzahl an Ferienangeboten verschiedener nicht-kommerzieller Anbieter zu informieren. Die Datenbank ergänzt die Übersichtsbroschüre, die an zentralen Stellen im Stadtgebiet erhältlich ist. Eine Suchfunktion erleichtert das Finden eines optimalen und altersgerechten Ferienprogramms. Zudem gibt es eine erweiterte Suchfunktion für Kinder und Jugendliche mit einem Handicap, denn bei vielen Freizeiten ist eine Teilnahme von Kindern mit Behinderungen nach Absprache selbstverständlich.

"Das seit Jahren etablierte Angebot der Düsselferien für Kinder und

Jugendliche mit Behinderungen wird auch 2018 fortgeführt," erläutert Jugendamtsleiter Johannes Horn. "In den Sommerferien werden zweimal drei Wochen und in den Herbstferien wird eine Woche angeboten. In den Sommerferien stehen jeweils 150 Plätze und im Herbst 100 Plätze zur Verfügung. Die Anmeldeformulare stehen seit Ende Januar an vielen Förderschulen zur Verfügung und können auch direkt beim Jugendamt angefordert werden. Bei freier Platzkapazität können auch nicht behinderte Kinder, wie bespielsweise Geschwister, angemeldet und aufgenommen werden. Die Teilnehmerkosten für das inklusive Angebot sind genauso hoch wie für die übrigen innerörtlichen Düsselferienangebote: Sie liegen bei 35 Euro pro Kind und Woche. Hat eine Familie einen Düsselpass, verringern sich die Kosten auf 17 Euro."

Jährlich steigt die Zahl der Einträge in der Datenbank der Düsselferienangebote. Schon jetzt kann aus 104 außerörtlichen Fahrten und 164 innerörtlichen Ferienangeboten gewählt werden. Hinzu kommen fünf Wochenendfahrten. Erfahrungsgemäß werden noch weitere Ferienangebote in den nächsten Wochen in die Datenbank aufgenommen.

"Viele der außerörtlichen Ferienfreizeiten werden durch ehrenamtliche sehr engagierte Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter verantwortet und organisiert. Sie haben im Vorfeld an vielen Fortbildungen, einem Erste-Hilfe-Kurs und an einer Gruppenleitungsschulung (Juleica) teilgenommen und bringen somit nicht nur die Freude an der ehrenamtlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in ihrer Freizeit mit, sondern auch ein hohes Maß an Qualifikation", berichtet der Geschäftsführer des Jugendringes, Achim Radau-Krüger. Viele Jugendverbände bieten über die Ferienfreizeiten hinaus Gruppenstunden im Nachmittagsbereich an, die den Kindern ermöglichen, neugeknüpfte Freundschaften aus den Ferien im Alltag zu vertiefen.

In den Düsselferien vor Ort, die überwiegend in den Jugendfreizeiteinrichtungen stattfinden, können die Kinder nicht nur spielen, basteln und toben, sondern nehmen auch an attraktiven Ausflügen teil und erhalten zudem ein warmes Mittagessen. Viele Einrichtungen bieten Angebote zu bestimmten Schwerpunkten und Mottos.

Düsselferien bieten wieder ein buntes Programm
Seite 3

Für die Osterferien sind bereits alle Düsselferienangebote online einsehbar und Anmeldungen möglich. Ab Samstag, 21. April, 10 Uhr, ist eine Anmeldung für die innerörtlichen Angebote in den Sommerferien bei den beteiligten Einrichtungen der Stadt und den freien Trägern persönlich vor Ort möglich. Eine Ausnahme davon bildet das Angebot von AKKI - Aktion und Kultur mit Kindern. Für die Teilnahme am Düsseldörfchen im Südpark ist eine Anmeldung auch ab dem 21. April – jedoch nur online auf der Düsselferienwebsite – möglich.

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:

Der Sportactionbus des Stadtsportbundes wirkt auch bei den Ferienaktionen des Jugendamtes mit, ©Stadtsportbund Düsseldorf
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1802/Sportactionbus1.JPG

Der Sportactionbus des Stadtsportbundes wirkt auch bei den Ferienaktionen des Jugendamtes mit, ©Stadtsportbund Düsseldorf
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1802/sportactionbus2.jpg

Landeshauptstadt
Düsseldorf

Düsselferien bieten wieder ein buntes Programm
Seite 4

Der Sportactionbus des Stadtsportbundes wirkt auch bei den Ferienaktionen des Jugendamtes mit, ©Stadtsportbund Düsseldorf
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1802/sportactionbus3.jpg

Textversion:
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20180228-21_11.txt

Kontakt: Bergmann, Michael
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

:DÜSSELDORF

19138_21